

Gemeinde Nordheim

Auszug
aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates
am 24. Juli 2015

- Anwesend:** Bürgermeister Schiek und 17 (von 18) Mitglieder des Gemeinderates
- Entschuldigt:** GR Perrot, GR Haug bis § 1
- Außerdem anwesend:** OAR Baier; AR Langer; AR Schmidt; GI Zeh; GI Schädler; Verwaltungspraktikantin Frau Zimpel und 4 Zuhörer
- Schriftführer:** AR Müller
- Beginn / Ende:** 19.00 / 20.10 Uhr

§ 7 Kurt-von-Marval-Schule; Erweiterung der Brandmeldeanlage, Wegfall der Brandschutzbeschichtung

Dem Gemeinderat liegt zu diesem Tagesordnungspunkt die öffentliche Sitzungsvorlage 67/2015 vor.

Der Bauamtsleiter erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage. Er stellt dar, dass nach dem zusätzlich erforderlichen Sandstrahlen mit Betonsanierungsarbeiten, die Kosten von mindestens 50.000 € verursachen, zu rechnen ist. Dies kann jedoch auch deutlich mehr werden und ist völlig ungewiss.

Bei den vom Planer untersuchten Alternativen hat sich eine als die deutlich Beste herauskristallisiert, nämlich die Brandschutzbeschichtung und die Betonsanierung entfallen zu lassen und stattdessen durch die Erweiterung der Brandmeldeanlage die Personen im Gebäude schneller zu retten. Für die zusätzliche Brandmeldeanlage ist zunächst, lt. Vorlage, mit Kosten von 54.000 € zu rechnen. Nach zwischenzeitlich erfolgten weiteren Verhandlungen ändern sich diese Zahlen dahingehend, dass hiervon ein kalkulierter Betrag von 17.000 € für die nun wegfallende Betonsanierung, sowie eine Entschädigung für die ausführende Firma in Höhe von 3.000 € abgezogen, dafür aber wahrscheinlich eine Entschädigung für die Kündigung des Auftrags in Höhe von rund 13.000 € bezahlt werden muss.

Das wären dann rund 47.000 € anstatt der für die Brandschutzbeschichtung anfallenden Kosten von rund 59.000 € (zuzüglich 50.000 € für weitere Sanierungsmaßnahmen, Betrag aber noch oben offen).

Aus der Mitte des Gemeinderats werden Verständnisfragen gestellt und vom Vorsitzenden beantwortet.

Es ergeht folgender einstimmiger

B e s c h l u s s:

Dem geplanten Vorschlag, anstelle der F30- geschützten Decke eine zusätzliche Brandmeldeanlage zu beschaffen, wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, das Erforderliche in die Wege zu leiten.
